

Betreff: Newsletter, North American Studies Program, January 14, 2009, 1/2009

Nachricht:

Newsletter, North American Studies Program, January 14, 2009, 1/2009

*** CONTENTS

1. Upcoming Events
 2. NAP News
 3. News from Our Partners
-

*** 1. UPCOMING EVENTS

+++ Dienstag, 20.01.09 | 18-20 Uhr c.t. | HS 17 (Institut fuer Anglistik, Amerikanistik und Keltologie)

Martin Luther King Day Lecture 2009

Prof. Dr. Sabine Broeck (American Studies, Universitaet Bremen)

"The Erotics of African-American Endurance: White (West)-German Public Sentiment between Pornotroping and Civil Rights Solidarity"

In her Martin Luther King Day Lecture, Sabine Broeck will give a panoramic view of a particularly West German relation to Black America. Her talk will explore a number of examples from diverse cultural scenarios (literary, feuilleton prose, news journalism) to trace a common thread which Broeck calls "travelling abolitionism." The focus will be on the 1950s to the 1970s; the cultural history of the Cold War period, though, reverberates in 2008's German "Obama mania" and thus deserves contemporary attention.

Sabine Broeck is Professor of American Studies at the University of Bremen whose research interests include Gender, Race, and the Constitution of Transatlantic Modernity; the African-American Civil Rights Movement in/and Europe; the Black Diaspora; and De-Colonial Humanities. Sabine Broeck is the author of *White Amnesia - Black Memory? Women's Writing and History* (1999) and *Der entkolonisierte Koerper: Die Protagonistin in der afro-amerikanischen weiblichen Erzaehltradition der 30er bis 80er Jahre* (1988). Recently, she edited a special edition "Black Women's Writing Revisited" for *Gender Forum* (2008). Contracted with SUNY Press, *No Slavery for the Subject: Re-Thinking the Formation of the Modern Subject Engendered in Slavery* is scheduled to appear in 2010. Since 2007, Sabine Broeck has served as president of the Collegium for African-American Research (CAAR).

*** 2. NAP NEWS

+++Im Dezember 2008 hat unsere langjaehrige Studentische Hilfskraft Otilie Schmauss ihr Magisterstudium abgeschlossen und das NAP-Buero verlassen. Wir danken Frau Schmauss fuer ihre kompetente Mitarbeit und ihr tatkraeftiges Engagement und wuenschen ihr viel Glueck und Erfolg fuer die Zukunft. Gleichzeitig begruessen wir unsere beiden neuen Studentischen Hilfskraefte, Anna Beckhoff und Sandra Schulmeister, die das Team des Nordamerikastudienprogramms vom 15. Januar an unterstuetzen werden.

+++ Ausschreibung Gender Studies Prize

Seit 2003 verleihen das Nordamerikastudienprogramm, das Forum fuer Frauen- und Geschlechterforschung und die Gleichstellungsbeauftragte der Universitaet Bonn einen Gender Studies Prize.

Mit diesem Preis, der mit € 500,00 dotiert ist und aus Mitteln der Gleichstellungsbeauftragten finanziert wird, zeichnen wir in jedem akademischen Jahr die beste interdisziplinäre Magisterarbeit aus, die eine Fragestellung aus dem Bereich der Geschlechterforschung ins Zentrum ihres Erkenntnisinteresses stellt. Im Jahr 2007 ging der Preis an Sascha Schmitz fuer seine Arbeit "Maedchen und Videospiele im Gender-Kontext: Praeferenzen, Nutzungsverhalten, Spielkultur und neue Maerkte".

Wir wollen mit dieser Auszeichnung einen weiteren Anreiz fuer Studierende verschiedener Fachdisziplinen und Fakultaeten schaffen, sich in ihren Abschlussarbeiten in verstaerktem Masse mit den Fragestellungen und Methoden der Gender Studies auseinander zu setzen. Vielleicht ist das ja auch fuer Sie eine zusaetzliche Motivation, das Thema Ihrer Magisterarbeit aus dem weiten Bereich der Geschlechterforschung zu waehlen!

Weitere Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie bei Prof. Dr. Sabine Sielke (office@nap-uni-bonn.de).

*** 3. NEWS FROM OUR PARTNERS

+++ Der Amerika Haus e.V. Nordrhein-Westfalen laedt Sie herzlich ein zu "Barack Obamas neue Aussenpolitik - Hoffnung fuer Europa?"
Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Dr. Karl Kaiser, Harvard University
Donnerstag, 22.01.09 | 20:00 Uhr im Alten Pfandhaus | Karthaeuserwall 20 | Koeln

Am 20. Januar 2009 wird Barack Obama als Praesident der Vereinigten Staaten von Amerika vereidigt. Seine Rede zur Inauguration wird mit besonderer Spannung erwartet, denn er wird die Amerikaner einstimmen auf seinen politischen Weg des Wandels. Welche Prioritaeten wird er setzen - innen- und vor allem aussenpolitisch? Der renommierte Aussenpolitikexperte Karl Kaiser lehrt an der Harvard University. Er gilt als Koryphaee auf dem Feld der internationalen Beziehungen und wird die aussenpolitische Agenda Obamas und ihre Auswirkungen fuer Europa analysieren und diskutieren.

Professor Dr. Dr. Karl Kaiser ist Direktor des Transatlantic Relations Program an der Harvard University. Zuvor war er Lehrstuhlinhaber fuer internationale Politik an den Universitaeten Koeln und Bonn und von 1973 bis 2003 Otto-Wolff-Direktor des Forschungsinstituts der Deutschen Gesellschaft fuer Auswaertige Politik Berlin/Bonn.
Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss ist in der Lounge des Alten Pfandhauses Gelegenheit, noch weiter miteinander zu diskutieren und die Amtseinfuehrung von Barack Obama zu feiern.

In Kooperation mit Camelot Art&Policy Consulting www.cam-con.de

Anmeldung: Amerika Haus e.V. NRW
Tel.: 0221-169 26 350 | Fax: 0221-169 26 308
E-Mail: info@amerikahaus-nrw.de | www.amerikahaus-nrw.de

+++ Amerika Haus e.V. NRW | US-Generalkonsulat Duesseldorf | InWEnt gGmbH laden Sie herzlich ein zu dem Gespraechsabend "Obama and his Policy of Change"

Erste Analysen und Diskussionen am Tag nach der Amtseinfuehrung mit Rolf Muetzenich, Mitglied des Deutschen Bundestags, und John Stauffer, Professor fuer Amerikastudien, Harvard University
Moderation: Arnd Henze, WDR
Mittwoch, 21.01.09 | 19:30 Uhr
InWEnt gGmbH, Saal A | Friedrich-Ebert-Allee 40 | 53113 Bonn

Am 20. Januar 2009 legt Barack Obama auf den Stufen des Capitols in Washington, D.C., den Amtseid als 44. Praesident der Vereinigten Staaten von Amerika ab. Seine Rede zur Inauguration wird mit grosser Spannung erwartet, denn sie gibt Aufschluss auf seine Politik in den naechsten vier Jahren.

Auch im Ausland ist die Wahl von Barack Obama mit ungewoehnlich grossem Interesse verfolgt worden. Nicht wenige Europaeer hoffen, dass der Anspruch Obamas auf einen Politikwandel und sein Glaube an die Innovationsfaehigkeit der amerikanischen Gesellschaft positive Auswirkung auf Europa haben koennte. Die wirtschaftliche Rezession, sicherheitspolitische Herausforderungen und notwendige Massnahmen zum globalen Klimaschutz bilden da fuer jedoch schwierige Bedingungen.

Diese Podiumsdiskussion will die besondere Bedeutung der Wahl des ersten schwarzen Praesidenten fuer die amerikanische Gesellschaft diskutieren und ausloten, welche Auswirkungen seine Agenda des Wandels auf das transatlantische Verhaeltnisses haben wird.

Anmeldung:
InWEnt gGmbH |Abteilung 6.01
Maren Verfuerrth
Tel.: 0228 4460 1198 | Fax: 0228 4460 1222
E-Mail: maren.verfuerrth@inwent.org

Die Gaestezahl ist auf 150 begrenzt, wir bitten Sie deshalb um rasche und verbindliche Anmeldung.

+++ Die deutsch-amerikanische Fulbright-Kommission in Berlin schreibt fuer das amerikanische akademische Jahr 2009-2010 das Fulbright American Studies Fellowship aus. Mit dem American Studies Fellowship stellt die Fulbright-Kommission ein Forschungsstipendium fuer die Arbeit an einer Habilitation oder an einem der Habilitation aequivalenten Buchprojekt (Monographie). Die Foerderung richtet sich an juengere Wissenschaftler und bezieht sich auf einen mindestens 4-monatigen Forschungsaufenthalt, der innerhalb des amerikanischen akademischen Jahres 2009-2010 (August 2009 bis Juli 2010) durchgefuehrt wird. Die Ausschreibung des Stipendiums erfolgt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft fuer Amerikastudien (DGFA).

Naehere Stipendieninformationen und die aktuellen Bewerbungsunterlagen koennen von der Fulbright-Webseite abgerufen werden:

<http://www.fulbright.de/tousa/stipendien/asf.html>

+++ UCD Clinton Institute Summer School
5-11 July 2009 | Dublin, Ireland

The UCD Clinton Institute Summer School will bring together scholars and graduate students from around the world to engage in wide-ranging discussion on interdisciplinary study of the United States. The School is aimed at advanced graduate students and junior faculty in the fields of American Studies, History, Political Sciences and Literary and Cultural Studies. The programme will offer participants the opportunity to work with distinguished figures in these fields and to investigate current developments in study of the United States and its global relations. The School's format will include daily workshop seminars and plenary lectures. Participants work with the School's core faculty in one of four week-long seminars.

In 2009 the faculty will include Sabine Broeck (University of Bremen), Hamilton Carroll (University of Leeds), Jane Desmond (University of Illinois), Thomas Keenan (Bard College), Liam Kennedy (University College Dublin), Scott Lucas (University of Birmingham), Diana Negra (University College Dublin), Sabine Sielke (University of Bonn), Werner Sollors (Harvard University) and Robyn Wiegman (Duke University). A limited number of bursaries are available. For further details, visit <http://www.ucdclinton.ie>, or contact Catherine Carey at Catherine.Carey@ucd.ie

This newsletter has been sent to you by the North American Studies Program, Department of English, American and Celtic Studies, University of Bonn. Coordination and editorial responsibility: Simone Knewitz, M.A., Assistant Professor of American Literature and Culture.

If you have comments or suggestions, please contact our office (nap@uni-bonn.de) or send an email directly to Simone Knewitz (sknewitz@nap-uni-bonn.de). For more information on the program and our activities, visit our website at www.nap-uni-bonn.de.
